

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 8

Illustration: Die veränderte Situation im Februar
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die veränderte Situation im Februar

Bödli



Was unerlaubt das ganze Jahr
Das tut der Mensch im Februar.

Trotzdem die Luft von Schlangen wimmelt,
Der Jüngling an — das Mädchen himmelt.

Hingegen ältere Semester
Tun dieses auch und blos noch fester.

Hernach ist leider zweifellos
Und irgendwie der Teufel los.

A D O L A R

Adolar ist ein großer Kindskopf und schwärmt für überflüssige Dinge. Mittunter bringt er das närrischste Zeug mit nach Hause und ist dann sehr betrübt, wenn seine Hilde, statt in Adolars Jubel einzustimmen, stirnrunzelnd beiseite schleicht oder gar in der Küche halblaut vor sich hin schimpft.

Adolar lügt deshalb hin und wieder ein bißchen und sagt, er habe den schönen Luftballon gefunden; und ein andermal: die bunten Glaskugeln habe er von einem ganz fremden Manne geschenkt bekommen.

Adolar ist ein seelenguter Kerl, aber er kann sich nicht beherrschen und

kaufst oft den reinen Blödsinn. Dabei hat er's keineswegs im Überfluss und müßte eigentlich jeden Groschen zehnmal umdrehen, ehe er ihn ausgibt. Hilde leidet arg unter Adolars Charakter Schwäche.

Adolar steht vor einer Schirmhandlung und mustert die Spazierstöcke.